

EINBLICK



Gesundheitszentrum der Diakonie:
Kreiskrankenhaus Rotenburg a.d. Fulda

Aktuelles aus dem Gesundheitszentrum
der Diakonie Rotenburg a.d. Fulda



Neue Gesichter im KKH und MVZ



Dr. Dr. med.
Valeria Dudics,
Fachärztin für
Rheumatologie
und ärztliche
Manualtherapie



Dr. med.
Peter Holke,
Facharzt für
Chirurgie



Wir berichten heute über...

- :: Vernetzte medizinische Versorgung im MVZ
- :: Gesundheitsforum: Hallux valgus & Hammerzehe
- :: Chirurgische Praxis im MVZ unter neuer Leitung
- :: Rheumatologie am KKH
- :: Physio@fit-Center





v. l.: Dr. Reiner Sitzler, Ärztlicher Direktor;
Reiner Schickling, Geschäftsführer;
Caren Hünlich, Oberin und
Sassan Pur, Verwaltungsleiter

Das Gesundheitszentrum stellt sich vor

Medizinische Versorgung auf höchstem Niveau

Sehr geehrte Damen und Herren, liebe Leserinnen und Leser!

In dieser Ausgabe stellt sich das Kreis-
krankenhaus Rotenburg (KKH) Ihnen
als Gesundheitszentrum vor: Facharzt-
praxen im Medizinischen Versorgungs-
zentrum (MVZ), stationäre Kranken-
hausbehandlung und ambulante
Betreuung – eine Rundumversorgung
aus einer Hand mit kurzen Wegen.

In der neuen chirurgischen Facharzt-
praxis begrüßt Sie Dr. med. Peter
Holke mit einem breiten Wissen und
Erfahrung bei der Behandlung chirur-
gischer Erkrankungen (Seite 04).
Dr. Dr. Valeria Dudics ist eine Fachärztin
für Rheumatologie. In ihrer Praxis,
welche direkt in unserer Klinik in der
vierten Etage zu finden ist, können
sich Betroffene ambulant betreiben

lassen. Bei stärkeren bzw. chronischen
Beschwerden kann die Behandlung auch
gerne stationär im Krankenhaus fortge-
setzt werden.

Einen dritten Fachbereich, den wir eben-
falls für Sie ambulant geöffnet haben und
in dieser Ausgabe vorstellen, ist unsere
Physiotherapie: eine fachgerechte Verbin-
dung zwischen Fitnessstudio und Physi-
kalischer Therapie (Seite 06). Dort kön-
nen Sie jederzeit mit und ohne Rezept
behandelt werden oder im Fitnessstudio
unter professioneller Hilfe trainieren.

In unserer nächsten Ausgabe möchten wir
Sie über unsere neuen Leistungen in der
Chirurgie, unseren umfangreichen Essens-
service im KKH und unseren ambulanten
Pflegedienst informieren. Sie dürfen schon
heute darauf gespannt sein.

Wir wünschen Ihnen viel Spaß beim
Lesen und freuen uns auf Ihre
Rückmeldungen.

Reiner Schickling,
Geschäftsführer

Chefarzt Dr. Reiner Sitzler,
Ärztlicher Direktor

Caren Hünlich,
Oberin

Sassan Pur,
Verwaltungsleiter



Vernetzte medizinische Versorgung zum Wohl des Patienten

Unser Kreiskrankenhaus Rotenburg vereint vieles: Wir sind nicht nur ein Akutkrankenhaus der Grund- und Regelversorgung, sondern bieten eine medizinische Rundumversorgung an. Unser Medizinisches Versorgungszentrum (MVZ) bestehend aus drei Facharztpraxen: der Chirurgie, Hals-Nasen-Ohren-Heilkunde und Neurologie, vernetzt in enger Zusammenarbeit mit

dem Krankenhaus, die ambulante und stationäre Behandlung.

Alle an der Behandlung Beteiligten verständigen sich untereinander über den Krankheitsverlauf, die Behandlungsziele und die Therapie und bieten Ihnen eine medizinische Versorgung aus einer Hand an. Dadurch werden teure Doppelunter-

suchungen und das unkoordinierte Verschreiben von Arzneimitteln vermieden.

Übrigens: Beim Besuch verschiedener Ärzte zahlen Sie nur einmal Praxisgebühr pro Quartal!

Die drei Praxen im MVZ:

Praxis für HNO

Frau Dr. med. Ploumisti Stefanou
Telefon: 06623/86-5320
E-Mail: hno@mvz-rotenburg.de

Praxis für Neurologie

Dr. med. Andreas Nachtmann,
Dr. med. Zoltan Jakubovich
Telefon: 06623/86-5300
E-Mail: neurologie@mvz-rotenburg.de

Praxis für Chirurgie

Dr. med Peter Holke
Telefon: 06623/86-5310
E-Mail: chirurgie@mvz-rotenburg.de



Die interdisziplinäre Zusammenarbeit



Einladung zum Gesundheitsforum

Schöne Füße, schmerzfrei laufen

Dies ist der Anspruch von Andreas Schmidt, Unfallchirurg im KKH mit einem Schwerpunkt für allgemeine Fußchirurgie. Am Montag, 12. Dezember, informiert Herr Schmidt über die neuen Operationstechniken zum Hallux valgus und zur Hammerzehe. Beide Krankheitsbilder zählen zu den häufigsten Fußdeformitäten in der Gesellschaft. Hallux valgus ist im Volksmund unter Schiefzehen bekannt und oftmals erblich bedingt. Unter der Hammerzehe werden die Fehlstellungen der kleineren Zehen verstanden, die durch anlagebedingte Störungen auftreten oder bei Frauen durch häufiges Tragen hochhackiger Schuhe entstehen.



Wir laden Sie ein, unser Gast zu sein und freuen uns auf Ihren Besuch um 18.00 Uhr im Vortragsraum im 7. OG des KKH.

SPRECHSTUNDE:

HNO

Mo. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Di. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Mi. 8–13 Uhr
Do. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Fr. 8–13 Uhr

Chirurgie

Mo. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Di. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Mi. 8–13 Uhr
Do. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
Fr. 8–13 Uhr

Neurologie

Di. 12.30–17 Uhr
Do. 12.30–17 Uhr

Terminvereinbarung bitte nach telefonischer Absprache.



NEU im MVZ: Chirurgische Facharztpraxis unter neuer Leitung

- » AMBULANTE OPERATIONEN
- » PRIVAT UND ALLE KASSEN
- » INTEGRIERTE VERSORGUNG



Patientennähe ist uns wichtig.

Seit Sommer dieses Jahres können sich alle Kassen- und Privatpatienten in der neu eingerichteten Chirurgischen Praxis in der Borngasse 16, ambulant behandeln lassen. Auch Ambulante Operationen werden durch den dort tätigen chirurgischen Facharzt, Herrn Dr. med. Peter Holke, durchgeführt. Egal ob es sich zum Beispiel um Beschwerden im Bauchraum, um eine frische Schnittwunde oder einen Sturz handelt, der erfahrene Chirurg und sein Team helfen Ihnen gerne weiter.

In seiner Praxis begleitet Dr. Holke die Patienten von Beginn bis zum Ende der Behandlung und arbeitet Hand in Hand mit allen Beteiligten (z.B. Hausarzt, Physiotherapeut, Radiologie und Klinik), nach dem Prinzip der integrierten Versorgung, zusammen. „Da jeder für den Erfolg des gesamten Behandlungsprozesses und nicht nur allein für den Erfolg seines Bereiches verantwortlich ist, sind die Behandlungsergebnisse nachweislich besser“, informiert der Chirurg, der zuvor umfangreiche Erfahrungen als Oberarzt gesammelt hat. Insbesondere durch die enge

Zusammenarbeit mit der benachbarten Radiologischen Praxis, ist eine eventuell schnell notwendige radiologische Versorgung in der Regel gewährleistet.

Die chirurgische Praxis steht als erste Anlaufstation somit für das gesamte Allgemein- und Unfallchirurgische Spektrum zur Verfügung! Darüber hinaus werden spezielle Leistungen durch Herrn Dr. Holke angeboten:

- Leistenbrüche (Hernienchirurgie)
- Bauchchirurgie – Operationen an der Leber, Galle, Bauchspeicheldrüse, Darm, Speiseröhre, Magen (Viszeralchirurgische Erkrankungen)
- Eingriffe im Bereich der Weichteile, der Organe, Gefäße, Lymphbahnen und der Haut und ihrer Anhangsgebilde (Weichteilchirurgie)
- Wundmanagement, wobei es um die Beurteilung, Reinigung und Versorgung von Wunden geht
- Diagnostik und Therapie proktologischer Erkrankungen. Hierzu zählen Erkrankungen des Afters, des Schließmuskelorgans sowie die Betreuung von Patienten mit einem künstlichen Darmausgang
- Therapieentscheidung gefäßchirurgischer Erkrankungen
- Konservative und postoperative trauma-

SPRECHSTUNDE:

Ambulanz

Mo. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
 Di. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
 Mi. 8–13 Uhr
 Do. 8–12.30 Uhr und 13–17 Uhr
 Fr. 8–13 Uhr

Sie erreichen die Praxis unter
 Telefon: 06623/86-5300

tologische Behandlung, die sich mit angeborenen und erworbenen Erkrankungen des Stütz- und Bewegungsapparates, wie z.B. der Knochen, Gelenke, Muskeln und Sehnen befasst.

Neben dem umfangreichen Leistungsspektrum der Chirurgie hat sich der 54-jährige Facharzt auf die Behandlung von chronischen Wunden insbesondere auf die Behandlung des diabetischen Fußes spezialisiert. Somit ergänzt der neue Praxisleiter das Expertenteam im Diabeteszentrum am Krankenhaus.



Dr. med. Peter Holke,
 Facharzt für Chirurgie

Der in Halle an der Saale gebürtige Arzt studierte Humanmedizin an der Martin-Luther-Universität in Halle-Wittenberg und promovierte an der Johannes-Gutenberg-Universität Mainz. Die letzten 11 Jahre war er als Oberarzt in der Klinik für Allgemein-, Viszeral- und Gefäßchirurgie des Klinikums Bad Salzungen tätig.

In den nächsten Monaten plant Herr Dr. Holke, gemeinsam mit dem Kreiskrankenhaus, ein Adipositaszentrum für übergewichtige Erwachsene und Kinder aufzubauen. Hierüber werden wir nochmals gesondert berichten.

**NEU im KKH: Rheumatologie – Früh erkennen und kompetent behandeln****Was ist Rheuma?**

„Rheuma“ ist eine Volkskrankheit in Deutschland, die die häufigste Ursache chronischer Schmerzen ist. Mehr als 20 Millionen Deutsche leiden unter Gelenkschmerzen, und etwa 1,5 Millionen leiden allein an einer entzündlich-rheumatischen Erkrankung.

matischer Erkrankungen die bestmögliche Therapie zur Vermeidung irreparabler Gelenkschäden.

Seit März dieses Jahres haben wir unser stationäres Leistungsspektrum in der Abteilung für Innere Medizin um den Schwerpunkt der Rheumatologie erweitert.

SPRECHSTUNDE:**Rheumatologie**

montags, mittwochs, donnerstags von 11.00 bis 13.00 Uhr und nach Vereinbarung

Terminvereinbarung unter Telefon: 06623/86-2007, außerhalb dieser Zeiten steht ein Anrufbeantworter zur Verfügung, wir rufen Sie gerne zurück.



Frau Dr. Dr. med. Valeria Dudics und Arzthelferin Simone Moritz – Wir sind für Sie da!



Kompetente Diagnostik und Behandlung

Die Rheumatologie hat ein breites Spektrum, zu dem alle krankhaften Veränderungen gehören können, die am Bindegewebe des Bewegungsapparates (d. h. der Gelenke, Gelenkkapseln, Knochen, Muskeln oder Sehnen) auftreten. Leider finden viele Patienten erst sehr spät zum Rheumatologen. Dabei garantiert nur die Früherkennung entzündlich-rheu-



Individuelle Patientengespräche

Der neue Fachbereich steht unter Leitung von Frau Dr. Dr. med. Valeria Dudics, so dass wir eine Versorgungslücke zwischen Fulda und Kassel auffangen konnten. Neben der stationären Versorgung bietet Frau Dr. Dr. Dudics eine Privatpraxis für Rheumatologie und bewegungsapparatbezogene Therapie, für Privatpatienten oder Selbstzahler an.

Hauptprofil der Rheumatologie

- Entzündlich-rheumatische Gelenk- und Wirbelsäulenerkrankungen: z.B. Polyarthrit, Rheumatoide-Arthritis, Sakroileitis (entzündlich bedingte „Kreuzschmerzen“)
- Weichteilrheumismus: z.B. Fibromyalgie, Tennisellenbogen, Fersensporn
- Kollagenosen: z.B. Lupus erythematoses, Sklerodermie
- Arthropathien bei Stoffwechselstörungen: z.B. Gicht
- Degenerative Erkrankungen der Gelenke und der Wirbelsäule: z.B. Arthrose

Unsere Schwerpunkte:**:: Diagnostik**

- Großer Wert wird auf die Findung der richtigen Diagnose gelegt.

:: Therapie

- Kombination von etablierten rheumatologischen Verfahren mit ärztlicher manueller Therapie. Dank dieser Therapieform können Medikamente mit starken Nebenwirkungen reduziert oder oftmals sogar ganz vermieden werden.
- Individuelle Rheumatherapie
- :: Ärztliche Manuelle Therapie** hilft bei Wiederherstellung der gestörten Gelenk-, Wirbelsäule- und Muskelfunktionen



Physio@fit-Center – Von Anfang an richtig trainieren

Egal, ob Sportler oder Patient, egal ob Privat oder Gesetzlich versichert – wer nach einer Verletzung schnell wieder leistungsfähig und belastbar werden möchte, kann zu uns kommen. Genauso sprechen wir gesundheitsbewusste Menschen an, die sich unter qualifizierter Anleitung einfach fit halten möchten.

Erkenntnissen in den Bereichen Rehabilitation, Krankengymnastik, physikalische Therapie, medizinische Trainingstherapie und Sportphysiotherapie. Unsere Geräte sind ähnlich wie im Fitnessstudio – nur hochwertiger, spezialisiert auf die Behandlung von Erkrankungen, etwa mit anderen Gewichtseinheiten und Seilzügen.



Ihr Physio@fit-Team

Unser sechsköpfiges Team schafft in unserer Klinik, unterstützt durch den ärztlichen Leiter unserer Praxis, Herrn Dr. med Michael Metzler, die geniale Verbindung von Fitnessstudio und Physiotherapie. Wir behandeln nach den neuesten wissenschaftlichen

Genauso finden sich bei uns Laufbänder, Stepper und die „klassischen“ Fitnessgeräte, jedoch stets mit physiotherapeutischer Betreuung im Hintergrund!

Unsere Behandlungsmöglichkeiten auf einen Blick

- Krankengymnastik
- Manuelle Therapie
- Krankengymnastik auf neurophysiologischer Grundlage
- Medizinisches Aufbautraining
- Elektrotherapie
- Wärmetherapie jeglicher Art
- Fitnesstraining
- Fußreflexzonenmassage
- Wirbelsäulengymnastik nach Dorn & Breuß

ÖFFNUNGSZEITEN:

Physio@fit

Montag bis Freitag 7.00 – 20.00 Uhr
Samstag 11.00 – 13.00 Uhr

Telefon: 06623/86-1030

E-Mail: physiofit@kkh-rotenburg.de

Wir stellen ein

Wollen Sie gemeinsam mit uns an dem hochqualitativen Standard unseres Kreiskrankenhauses mitwirken? Dann melden Sie sich bei uns! Unser KKH sucht derzeit eine OBERÄRZTIN/-ARZT Innere Medizin sowie eine ASSISTENZÄRZTIN/-ARZT für die Innere Medizin und Chirurgie.

[www.kkh-rotenburg.de!](http://www.kkh-rotenburg.de)

Anfahrt



Bitte folgen Sie in Rotenburg a.d. Fulda der Beschilderung.

Kontakt

Gesundheitszentrum der Diakonie:
Kreiskrankenhaus Rotenburg a.d.

Fulda

Kratzberg 1

36199 Rotenburg a.d. Fulda

Telefon: 06623/86-0

Telefax: 06623/86-1503

E-Mail: info@kkh-rotenburg.de

www.kkh-rotenburg.de

Impressum: EINBLICK
Informationsschrift des Kreiskrankenhauses
Rotenburg a.d. Fulda | November 2011

Herausgeber:
Sassan Pur, Gerlinde Hildebrand

Konzeption und Gestaltung:
FACHWERK 5, Fulda-Künzell

Infotelefon: 06623/86-1502

P

In unserem direkt angrenzenden Parkhaus finden Sie ausreichend Parkplätze.

Wir freuen uns auf Ihren Besuch!